



An dieser Stelle beantwortet Dr. med. vet. Kerstin Wittig aus Moers aktuelle Leserfragen rund um die Haltung und Gesundheit Ihrer vierbeinigen, gefiederten oder geschuppten besten Freunde.



**Franziska S.\* aus Bremerhaven fragt:** Vor Kurzem sind zwei Kaninchen bei mir eingezogen. Da ich aber noch Neuling in der Kaninchenhaltung bin, weiß ich jetzt nicht, ob meine beiden auch Obst und Gemüse fressen dürfen. Da gibt es ja viele unterschiedliche Meinungen.

**Dr. med. vet. Kerstin Wittig antwortet:** Aufgrund ihres Verdauungstraktes, der etwas anders aufgebaut ist als der anderer Säugetiere, sollten Ihre beiden Langohren zunächst einmal als Grundfutter immer ausreichend Heu in bester Qualität zur Verfügung haben. Auch frisches Grünzeug sollte jeden Tag auf dem Speiseplan stehen, allerdings sollten Sie es damit nicht übertreiben. Obst hingegen sollte ein- höchstens zweimal pro Woche in geringen Mengen im Futternäpfchen zu finden sein. Am besten informieren Sie sich bei der Person, die Ihnen die beiden Häschen überlassen hat, wer von ihnen wie viel von welchem Futter verträgt. Denn das ist bei Kaninchen sehr individuell und unterschiedlich.

Was die Qualität des Frischfutters betrifft, ist eine Überprüfung ganz einfach: Verfüttern Sie nur solches Futter, das Sie auch selber bedenkenlos essen würden. Weil frisches Futter rasch verdirbt, sollten Sie darauf achten, die Reste nach einigen Stunden wieder aus dem Käfig herauszuholen, damit sich Ihre Kaninchen nicht den Magen daran verderben.

Ganz falsch ist es auch, zu viel Kaninchenfutter auf Vorrat zu kaufen, das dann lange liegen bleibt. Denn alles, was Sie verfüttern, sollte möglichst frisch sein. Um ganz auf Nummer Sicher zu gehen, sollten Sie Ihre beiden Langohren zunächst langsam und stufenweise an Gemüse und Obst gewöhnen, und die Mengen dabei nur in kleinen Schritten steigern.

Sie haben eine Frage an unsere Expertin? Dann schreiben Sie uns: S & D Verlag GmbH Redaktion „Unsere besten Freunde“ Otto-Hahn-Straße 16 47608 Geldern

Oder einfach per E-Mail: info@sud-verlag.de

\*Name von der Redaktion geändert.